

WALDERLEBNISPFAD HERRENWIES



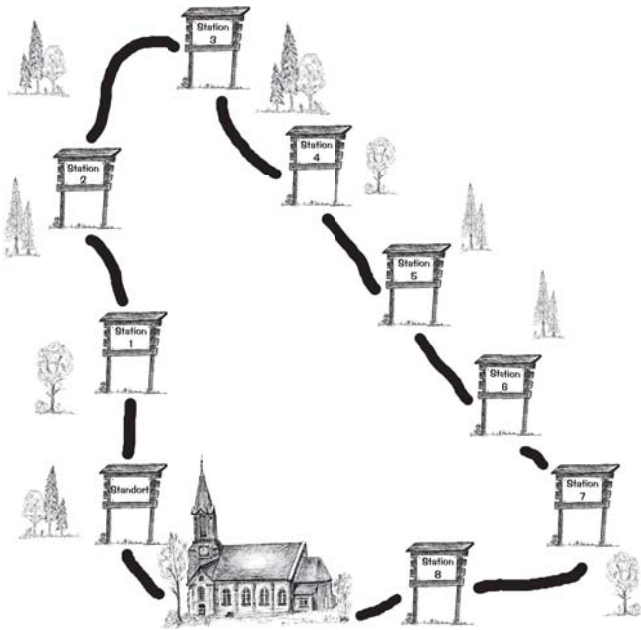
Erlebnis für die ganze Familie

Am Rande des Hochtals, hinter der Kirche von Herrenwies beginnt der Erlebnispfad. Hier werden Tiere entdeckt, Gesteine gerieben, am Holz gelauscht oder die Höhe einer alten Tannen-Riesin geschätzt.



Das Schwarzwald Märchen vom „Kalten Herz“ lädt ein zum Verweilen und entführt in die harten Zeiten der Köhler und Flößer. Das Glasmännlein weist den Weg über den ca. 2,5 km langen Rundweg im Herrenwieser Wald.

Gehzeit ca. 1,5 bis 2 Stunden.



Waldgeschichte(n) – „Verwüstete Wälder“

Hätten Sie gedacht, dass vor etwa 200 Jahren zur Zeit Goethes Holz im Schwarzwald knapp war? Bis zum Ende des 18. Jahrhunderts hatten geschäftstüchtige Grundbesitzer riesige Holzmengen nach Holland geflößt. In abgelegenen Wäldern rauchten die Kohlemeiler und produzierten Holzkohle für Eisenschmelzen und Glashütten.



Es gab viel Arbeit im Wald. Die Bevölkerung wuchs rasant. Jeder hatte eigene Rinder oder Ziegen, die sich ihr Futter im Wald suchten: frische Triebe von Jungbäumen. Der Wald konnte sich nicht mehr regenerieren.

Im Laufe der Zeit hatte das Wirken der Menschen die Wälder schlimmer verwüstet als es ein Orkan vermag.

Zeichnungen: Wiltrud Kapplusch